



DYNA-ÖLKÜHLER

ALLGEMEINES

Satz-Nummer

62700017A

Modelle

Modell-Passungsinformationen sind im P&A-Einzelhandelskatalog oder im Abschnitt „Parts and Accessories“ (Teile und Zubehör) der Website www.harley-davidson.com (nur Englisch) zu finden.

⚠ WARNUNG

Die Sicherheit von Fahrer und Sozius hängt vom korrekten Einbau dieses Satzes ab. Die entsprechenden Verfahren im Werkstatthandbuch befolgen. Falls es nicht möglich ist, dieses Verfahren selbst durchzuführen, bzw. nicht die richtigen Werkzeuge vorhanden sind, muss der Einbau von einem Harley-Davidson Händler durchgeführt werden. Unsachgemäßer Einbau dieses Satzes kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00333b)

Einbauanforderungen

Hochleistungsdichtmittel, grau (Teile-Nr. 99650-02).

Inhalt des Satzes

Siehe Abbildung 4 und Tabelle 1.

EINBAU

Ölkühlerabdeckung einbauen

HINWEIS

Falls erforderlich Kupplungszugschelle zur Vorderseite des Motorrads drehen, um Platz für den Ölkühlkern zu schaffen.

1. Ölkühleroberfläche und -abdeckung mit Isopropylalkohol reinigen. Vollständig trocknen lassen.

HINWEIS

- Vermeiden, dass das Dichtungsmittel auf die Kühlrippen des Ölkühlers gelangt.
 - 24 Stunden lang nicht einbauen, damit der Klebstoff vollständig aushärten kann.
2. Siehe Abbildung 1. Einen dicken Wulst Hochleistungsdichtmittel, grau, an der linken flachen Oberfläche des Ölkühlers auftragen. Ölkühlerabdeckung durch Eindrücken in das Dichtmittel anbringen.

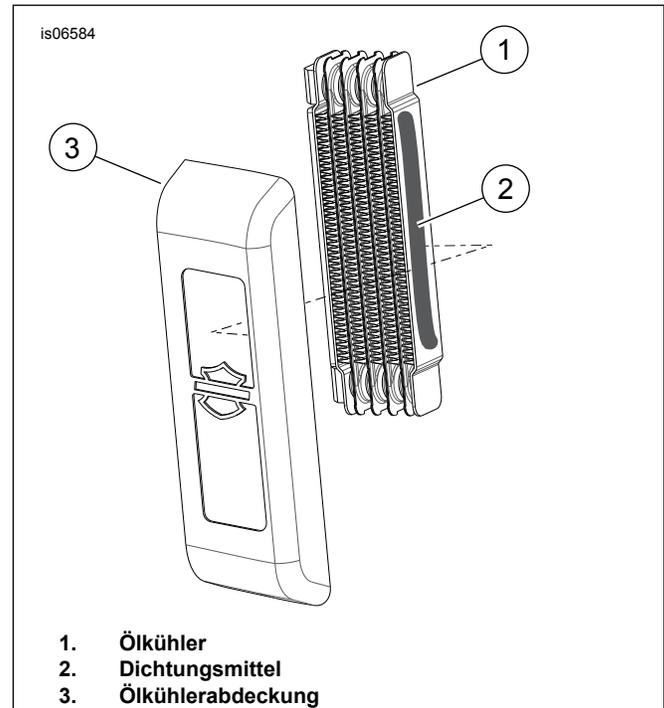


Abbildung 1. Die Abdeckung am Ölkühler anbringen

Ölkühler einbauen

1. Siehe Abbildung 2. Zwei Schellen (2), zwei Innensechskantschrauben (3), vier Unterlegscheiben (4) und zwei Muttern (5) aus dem Satz entnehmen. Ölkühler (1) am linken Rahmenrohr installieren. Schellen mit der flachen Seite nach außen ausrichten. Die obere Halterung höchstens 31,8 mm (1.25 in) von der Unterseite der Motoraufhängungshalterung (7) entfernt positionieren. Die Schrauben auf folgendes Drehmoment anziehen: 10,2–13,5 N·m (96–120 in-lbs).
2. Den Ölfilter und den Ölfilteradapter entfernen. Den Ölfilterbereich gründlich reinigen. Filter und Ölfilteradapter entsorgen.
3. Siehe Abbildung 3. Den Ölkühleradapter (2) mit Dichtung (1) und Ölfilteradapter (3) einbauen. Ölfilteradapter auf folgendes Drehmoment anziehen 16,3–21,7 N·m (12–16 ft-lbs).
4. Siehe Abbildung 4. Oberen Schlauch (3) am Anschluss des Ölkühlers anbringen. Schlauchschellen (7) auf folgendes Drehmoment anziehen: 0,9 N·m (8 in-lbs).
5. Unteren Schlauch (2) am unteren Anschluss des Ölkühlers anbringen. Schlauchschellen (7) auf folgendes Drehmoment anziehen: 0,9 N·m (8 in-lbs)

6. Schlauch vom Ölkühler mit Ölkühleradapter verbinden. Schlauchschellen auf folgendes Drehmoment anziehen: 0,9 N·m (8 **in-lbs**).
7. Sicherstellen, dass der Schalthebel weder den Kühlerkern noch die Schläuche berührt:
 - a. Kupplung betätigen.
 - b. Schalthebel vorwärts bringen.
 - c. Wenn Kontakt besteht, Schläuche und/oder Kühlerkern neu positionieren, bis kein Kontakt mehr besteht.
8. Sicherstellen, dass der Schlauchverlauf vorbei am Ölfilter, abseits scharfer Kanten und mit benötigtem Freiraum vom Motor erfolgt. Die Schläuche dürfen keine Biegungen oder Knickstellen haben, die den Ölfluss beeinträchtigen können.

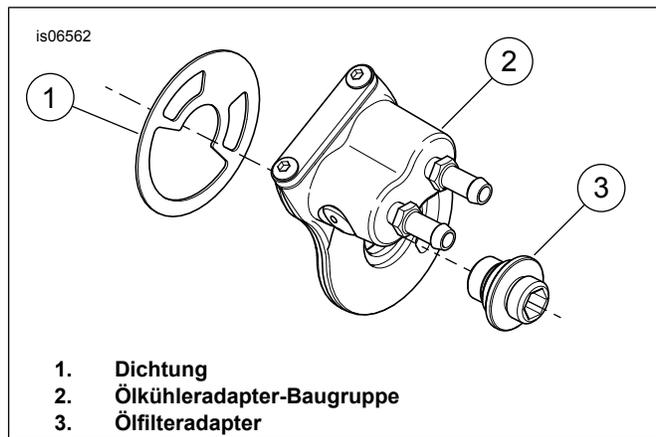


Abbildung 3. Ölkühleradapter-Baugruppe einbauen

Systemdurchflussprüfung

HINWEIS

Bei einem kalten Motor ist eine genaue Messung des Ölstands nicht möglich. Bei der Prüfung vor der Fahrt mit auf ebenem Boden stehendem, auf dem Ständer ruhendem Motorrad muss das Öl am Ölmesstab bei kaltem Motor zwischen den Pfeilen stehen. Bei KALTEM Motor kein Öl nachfüllen, um den Ölstand auf die Markierung FULL (Voll) zu bringen. (00185a)

HINWEIS

Den Motor nicht betreiben, wenn der Ölstand bei Betriebstemperatur unter der Mindestmarkierung auf dem Ölmesstab liegt. Dadurch wird der Motor beschädigt. (00187b)

1. Motoröl auf den Ring des neuen Ölfilters auftragen. Filter einbauen.

HINWEIS

Nur so viel Öl nachfüllen, dass der Ölstand zwischen den beiden Pfeilen liegt.

2. Den Motor anlassen. Alle Anschlüsse der Schläuche auf Undichtigkeiten prüfen. Sind alle Anschlüsse dicht, den Motor warmlaufen lassen.

HINWEIS

Die Schellen so platzieren, dass sie nicht den Einbau des Ölfilters behindern. Sicherstellen, dass der Schlauchverlauf vorbei am Ölfilter und abseits scharfer Kanten erfolgt. Die Schläuche dürfen keine Biegungen oder Knickstellen haben, die den Ölfluss beeinträchtigen können.

3. Sicherstellen, dass die Temperatur des Ölkühlers ansteigt, wenn der Motor seine normale Betriebstemperatur erreicht. Bleibt der Ölkühler trotz warm gelaufenem Motor kühl, ist unter Umständen der Ölfluss behindert. Den Motor abstellen. Den Motor abkühlen lassen. System auf Blockierungen prüfen.
4. Sicherstellen, dass alle Schellen auf folgendes Drehmoment angezogen sind: 0,9 N·m (8 **in-lbs**).
5. Öl bis zur „FILL“-Marke (Füllstand) am Ölmesstab auffüllen.

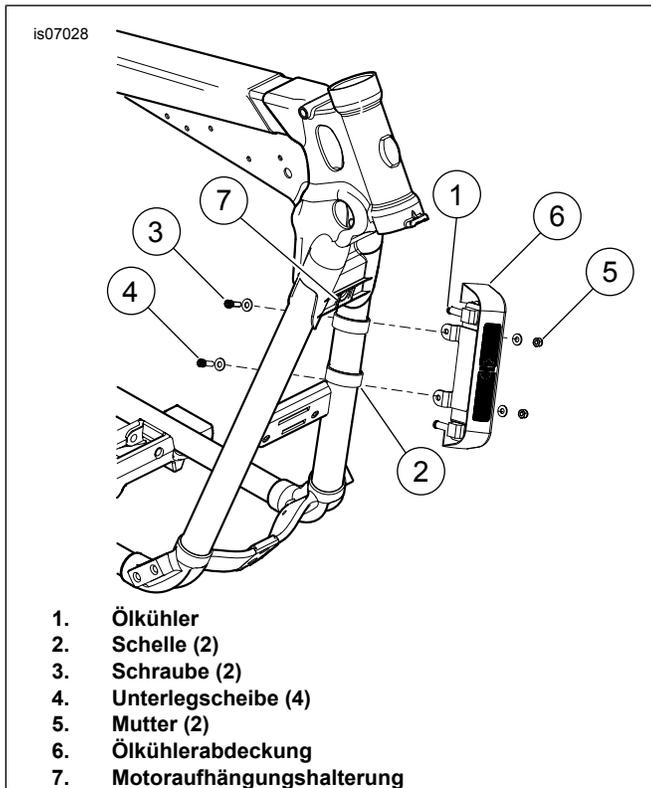


Abbildung 2. Ölkühlerbaugruppe befestigen

ERSATZTEILE

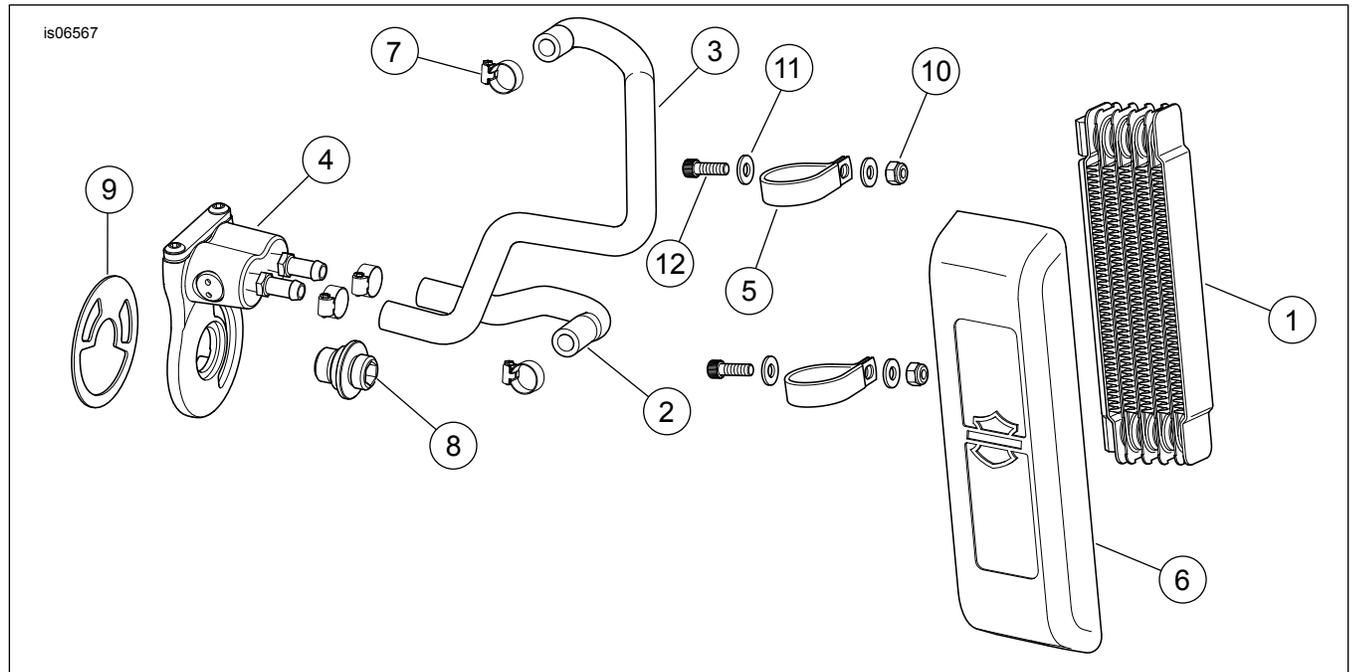


Abbildung 4. Ersatzteile: Dyna-Ölkühler

Tabelle 1. Ersatzteile

Teil	Beschreibung (Menge)	Teilenummer
1	Ölkühler-Baugruppe	26158-11
2	Linker Ölkühlerschlauch	62700018
3	Rechter Ölkühlerschlauch	62700019
4	Ölkühleradapter	26198-09
5	Schelle (2)	69336-03
6	Ölkühlerabdeckung	63104-11
7	Schneckengewindeschelle, schwarz, Nr. 4 (4)	9823
8	Ölfilteradapter	26041-05A
9	Ölkühleradapterdichtung	26115-05
10	Sicherungsmutter, Nyloneinsatz (2)	94026-92T
11	Flache Unterlegscheibe, verchromt (4)	94065-90T
12	Innensechskantschraube (2)	94312-91T